

1. Sicherheitsinformationen

- Lesen Sie das Handbuch vor der ersten Verwendung sorgfältig durch.
- Verwenden Sie den Rollstuhl nicht, bevor er vollständig montiert ist.
- Die Benutzung des Rollstuhls durch Personen, die ihn nicht selbstständig bedienen können, wird nicht empfohlen.
- Die maximale Tragfähigkeit darf 150 kg nicht überschreiten.
- Der Rollstuhl darf jeweils nur von einer Person benutzt werden.
- Es wird empfohlen, während der Fahrt die Füße auf der Fußstütze und die Unterarme auf den Armlehnen zu halten.
- Überprüfen Sie vor der Benutzung stets den Batteriestand am Bedienfeld.
- Dieser elektrische Rollstuhl darf nur auf ebenem Untergrund oder bei geringer Steigung verwendet werden. Er darf nicht auf Flächen mit einem Neigungswinkel von mehr als 6 Grad gefahren werden.
- Fahren Sie nicht mit maximaler Geschwindigkeit bergauf oder bergab.
- Benutzen Sie den Rollstuhl nicht auf weichen oder rutschigen Oberflächen wie Schlamm oder Sand.
- Fahren Sie nicht seitlich auf stark geneigten Flächen.
- Befestigen Sie keine zusätzlichen Lasten, z. B. einen Anhänger, am Rollstuhl.
- Nehmen Sie keine eigenständigen Reparaturen oder Änderungen an der Konstruktion des Rollstuhls vor. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile des Herstellers.
- Stehen oder setzen Sie sich nicht in den Rollstuhl, wenn das Steuerungsmodul eingeschaltet ist.
- Verwenden Sie den Rollstuhl nicht ohne Kippschutzräder.
- Wenn der Freilaufmodus (manuell) aktiviert ist, steigen Sie nur mit Hilfe ein oder aus.
- Beugen Sie sich nicht nach vorne oder zur Seite, um Gegenstände aufzuheben. Stellen Sie sich nicht auf die Fußstütze – dies kann zum Umkippen des Rollstuhls führen.
- Vermeiden Sie abrupte Richtungswechsel beim Fahren auf Steigungen.
- Verlangsamen Sie immer bei Abfahrten oder beim Abbiegen.
- Überprüfen Sie vor der Verwendung, ob die Räder korrekt montiert sind.
- Vermeiden Sie plötzliche Bewegungen bei der Bedienung des

Joysticks. Schützen Sie den Rollstuhl bei der Lagerung vor Regen und widrigen Wetterbedingungen.

- Stellen Sie vor dem Einschalten des Rollstuhls sicher, dass die Hebel auf Elektrobetrieb eingestellt sind.
- Meiden Sie Bereiche mit Spalten im Untergrund.
- Wenn der Rollstuhl längere Zeit nicht benutzt wird – entnehmen Sie die Batterie.
- Benutzen Sie den Rollstuhl nicht auf der Straße. Es besteht Unfallgefahr.
- Lagern Sie den Rollstuhl nicht an Orten mit hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit.

2. Produktbeschreibung und Anwendung

Der elektrische Rollstuhl ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität konzipiert und unterstützt Menschen mit Behinderungen bei alltäglichen Aktivitäten. Er kann einen herkömmlichen Rollstuhl ersetzen.

Der elektrische Rollstuhl ist geeignet für Patienten mit:

- Behinderungen, die eine selbstständige Fortbewegung erschweren,
- Funktionseinschränkungen und eingeschränkter Mobilität,
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen,
- körperlicher Schwäche im höheren Alter.

A. BESTANDTEILE DES ROLLSTUHLS

1. Kopfstütze
2. Rückenlehne mit Schiebebügel (oder: Griff für Begleitperson)
3. Sicherheitsgurt
4. Netztasche
5. Armlehne
6. Faltknopf für Armlehne
7. Bedienmodul mit Joystick
8. Scheinwerfer-/Ladeanschluss
9. Sitz (mit Polster)
10. Kotflügel
11. Hinterrad (12" Luftbereifung)
12. Vorderrad (8" Vollgummi)
13. Fußstütze



- 14. Faltmechanismus
- 15. Hintere Stoßdämpfer
- 16. Motoren und Hebel für Betriebsmodi
- 17. Kippschutzräder
- 18. Vordere Stoßdämpfer mit Faltmechanismus
- 19. Lithiumbatterie
- 20. Kabellose Fernbedienung



B. PRODUKTMERKMALE

- Aluminiumrahmen mit elektrischem Faltmechanismus
- Kopfstütze im Lieferumfang enthalten
- Hinterräder (12") mit Luftbereifung und Vorderräder (8") aus Vollgummi
- Bedienmodul mit LCD-Display und kabelloser Fernbedienung
- Sichere und zuverlässige elektromagnetische Bremsen
- Vollständig gekapselte, wartungsfreie Batterie
- Sicherheitsgurt und Kippschutzräder
- Hochklappbare Armlehnen und Fußstütze für leichteren Einstieg
- Stoßdämpfer vorne, hinten und am Faltmechanismus
- Netztaschen an den Seiten für kleine Gegenstände
- Aufbewahrungstasche auf der Rückseite der Rückenlehne
- Reflektierende Sicherheitsaufkleber im Lieferumfang enthalten
- Zwei Betriebsarten: elektrisch und manuell

C. TECHNISCHE DATEN

1. **Produkttyp:** Für den Innen- und Außenbereich geeignet
2. **Maximale Geschwindigkeit:** ≤ 6 km/h
3. **Maximale Tragfähigkeit:** 150 kg
4. **Bremsweg auf ebener Fläche:** $\leq 1,5$ m
5. **Maximale Reichweite:** 20 km
6. **Batterie:** Lithium, 24 V / 20 Ah
7. **Maximale Steigungsfähigkeit:** $\leq 6^\circ$
8. **Minimaler Wendekreis:** 1,2 m

9. **Rollstuhlgewicht:** 31,5 kg (ohne Batterie)

10. **Batteriegewicht:** 3,5 kg

11. **Ladezeit der Batterie:** 6–8 Stunden

Hinweis: Die angegebenen Werte können je nach Benutzergewicht, Straßenbedingungen und Batteriezustand variieren.

Zusätzliche technische Informationen:

- Sicherheitsklassifikation: Typ B gemäß EN 60601-1
- Schutzart des Motors: IP54
- Motorleistung: 2 × 250 W
- Der Rollstuhl darf nicht in Bereichen verwendet werden, in denen brennbare Gase in Verbindung mit Luft, Sauerstoff oder Lachgas vorhanden sind.

3. Symbolbeschreibung

Symbol	Bedeutung
	Sicherheitsklassifikation Typ B
	Wichtig! Lesen Sie die Bedienungsanleitung
IP54	Schutz gegen begrenztes Eindringen von Staub und gegen Spritzwasser aus beliebiger Richtung.
	Zerbrechlich
	Diese Seite nach oben
	Vor Feuchtigkeit und Nässe schützen

4. Montage und Einstellung

- **Bitte lesen Sie vor dem Aufklappen das Handbuch, Abschnitt 5A – Betrieb: Funktionen des Steuermoduls.**
- **Wichtig: Der Rollstuhl darf nicht manuell aufgeklappt werden.** Versuchen Sie keinesfalls, den Rollstuhl manuell zu entfalten – dies kann zu Schäden an den Bauteilen führen. Schäden durch gewaltsames oder manuelles Entfalten sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

- **Aufklappen:** Nehmen Sie den Rollstuhl aus der Verpackung. Stellen Sie ihn auf den Boden. Befestigen Sie das Steuermodul mithilfe der Schraube (diese befindet sich unter einer der Armlehnen) unter der Armlehne. Verbinden Sie das Kabel des Steuermoduls mit dem Rollstuhlkabel und schalten Sie das Modul ein. Schalten Sie anschließend den Rollstuhl ein. Drücken Sie zweimal die Rollstuhl-Funktionstaste (7D) am Modul. Sobald auf dem Display der Modus P-2 erscheint, drücken Sie die Lautstärke -/+Taste, um den Rollstuhl aufzuklappen.
- **Zusammenklappen:** Um den Rollstuhl zusammenzuklappen, wählen Sie am Steuermodul den Modus P-2 und drücken Sie anschließend die Warnungstaste (7H).

Hinweis: Drücken Sie nicht die Klapptaste, während sich der Rollstuhl noch im Aufklappvorgang befindet. Ebenso darf die Aufklapptaste nicht gedrückt werden, wenn der Rollstuhl sich gerade zusammenklappt.

- **Einstellung des Steuermoduls:** Die Einstellungen sollten im Sitzen vorgenommen werden. Lösen Sie die Befestigungsschraube unter der Armlehne, passen Sie die Position oder Länge des Moduls an und ziehen Sie die Schraube anschließend wieder fest.

Hinweis: Vor dem Einstellen des Moduls muss das angeschlossene Kabel abgesteckt werden.

- **Hochklappen der Armlehne:** Drücken Sie den roten Knopf an der Außenseite des Rollstuhls, um die Armlehne anzuheben. Zum Absenken der Armlehne drücken Sie diese nach unten, bis ein Klickgeräusch hörbar ist.
- **Montage der Kippschutzräder:** Stecken Sie die Räder in die Befestigungsöffnungen an der Rückseite des Rollstuhls. Ziehen Sie die Verriegelungsschraube und drücken Sie die Räder hinein, bis ein Klickgeräusch hörbar ist.
- **Entfernen der Batterie:** Trennen Sie das angeschlossene Kabel von der Batterie und drücken Sie den Schalter unter der Batterie. Anschließend kann die Batterie entnommen werden. Zum Wiedereinsetzen gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.
- **Montage der Kopfstütze:** Entfernen Sie die Schrauben oberhalb des Schiebebügels an der Metallplatte. Positionieren Sie die Kopfstütze so, dass die Bohrungen der Platte mit denen des Kopfstützenrahmens übereinstimmen. Befestigen Sie die Kopfstütze mit den beiliegenden Schrauben und dem Montageschlüssel.

Hinweis: Die Höhe der Kopfstütze kann über den Knopf auf der Rückseite der Stütze eingestellt werden.

5. Bedienung

A. FUNKTIONEN DES STEUERMODULS

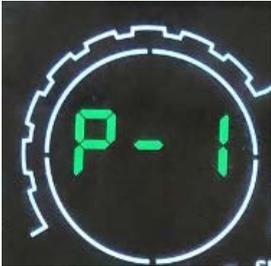


1. Batteriestandanzeige
2. Anzeige für Rollstuhlfunktionen
3. Funktionsmenü / Anzeige der aktuellen Geschwindigkeit
4. Gefahrene Strecke
5. Anzeige der Geschwindigkeitsstufe
6. Joystick
7. Bedienknöpfe:

- A. Lautstärke –
- B. Lautstärke +
- C. Ein-/Aus schalten (Aufklappen)
- D. Rollstuhlfunktionen
- E. Geschwindigkeitsregelung
- F. Licht ein/aus
- G. Hupe
- H. Zusammenklappen



8. Leuchtanzeige
9. Joystick (zweites Vorkommen – ggf. redundant?)
10. Ein-/Aus schalter
11. Aufklappen (Rückenlehne nach hinten neigen)
12. Zusätzliche Bedientasten:
 - A. Geschwindigkeitsregelung
 - B. Zusammenklappen (Rückenlehne nach vorne neigen)

Funktion	Angezeigtes Symbol	Beschreibung
<p>Batteriestand (1)</p>		<p>Zeigt den aktuellen Batteriestand an. Grün – hoher Ladezustand, Rot – niedriger Ladezustand (sofort aufladen). Wenn die Batterieanzeige blinkt, bedeutet dies, dass der Rollstuhl aufgeladen werden muss.</p>
<p>Anzeige der Rollstuhlfunktionen (2), Taste (7D) und Menü (3)</p>	 	<p>Zeigt die aktuell ausgewählte Funktion des Rollstuhls an. Der grün hervorgehobene Teil des Symbols zeigt an, welcher Teil des Rollstuhls von der Funktion betroffen ist:</p> <p>Wenn die Rückenlehne hervorgehoben ist – Funktion zum Neigen der Rückenlehne. Wenn die Sitzfläche hervorgehoben ist – Funktion zum Zusammenklappen des Rollstuhls.</p> <p>Drücken Sie die Rollstuhlfunktionstaste (7D), um das Funktionsmenü auf dem Display (3) zu öffnen.</p> <p>Durch erneutes Drücken der Taste kann die nächste Option im Menü ausgewählt werden (standardmäßig ist P-1 die erste Option).</p> <p>Zum Verlassen des Menüs drücken Sie die Taste erneut.</p>

<p>Geschwindigkeitsanzeige (3)</p>		<p>Anzeige der aktuellen Fahrgeschwindigkeit.</p>
<p>Gefahrene Strecke (4)</p>		<p>Zeigt die gefahrene Strecke an. Die Anzeige wird zurückgesetzt, sobald das Steuermodul des Rollstuhls ausgeschaltet wird.</p>
<p>Anzeige der Geschwindigkeitsstufe (5)</p>		<p>Zeigt die aktuell eingestellte Geschwindigkeitsstufe an. Die niedrigste Stufe ist 1, die höchste Stufe ist 5.</p>
<p>Joystick (6 und 9)</p>	<p>-</p>	<p>Wird zur Steuerung von Geschwindigkeit und Fahrtrichtung verwendet. Je weiter der Joystick aus der Mittelstellung gedrückt wird, desto schneller fährt der Rollstuhl. Nach dem Loslassen des Joysticks verringert der Rollstuhl automatisch seine Geschwindigkeit.</p>
<p>Ein-/Ausschalten (7C)</p>	<p>-</p>	<p>Drücken Sie die Taste, um das Steuermodul des Rollstuhls ein- oder auszuschalten.</p>
<p>Geschwindigkeitsregelung (7E und 12A)</p>	<p>-</p>	<p>Drücken Sie die Taste, um die Geschwindigkeit zu erhöhen oder zu verringern.</p>

<p>Licht ein/aus (7F)</p>		<p>Drücken Sie die Taste, um die unter dem Steuermodul befindliche Lampe ein- oder auszuschalten.</p> <p>Hinweis: Ein Symbol auf dem LCD-Bildschirm zeigt an, dass das Licht eingeschaltet ist.</p>
<p>Hupe (7G)</p>	<p>-</p>	<p>Drücken Sie die Taste, um die Hupe (Warnsignal) zu betätigen.</p>
<p>Tasten zur Neigung der Rückenlehne (11 und 12B)</p>	<p>-</p>	<p>Die Tasten zur Neigung der Rückenlehne (11 und 12B) dienen zur Einstellung des Rückenlehnenwinkels über die Fernbedienung.</p> <p>Zum Absenken der Rückenlehne drücken und halten Sie die Taste Zusammenklappen (12B). Zum Zurückstellen in die Ausgangsposition drücken und halten Sie die Taste Aufklappen (11). Der maximale Neigungswinkel der Rückenlehne beträgt 55°.</p>
<p>Zusammenklapp-Taste (7H)</p>		<p>Dient zum Aktivieren der Rollstuhlfaltfunktion sowie zum Ein- oder Ausschalten des Rückfahrwarnsignals (siehe: Funktionsmenü des Rollstuhls).</p>
<p>Rückfahrwarnsignal</p>	<p>-</p>	<p>Um das Rückfahrwarnsignal ein- oder auszuschalten (während das Steuermodul eingeschaltet ist), drücken und halten Sie gleichzeitig die Hupe-Taste (7G) und die Warnungstaste (7H) für mindestens 3 Sekunden.</p>

		Wenn die Anzeige (3) in den Programmiermodus wechselt, lassen Sie beide Tasten los. Schalten Sie anschließend das Steuermodul aus und wieder ein. Das Rückfahrwarnsignal ist nun deaktiviert oder aktiviert.
Anzeige für Rollstuhlstörung		Dieses Symbol erscheint, wenn eine Störung am Rollstuhl vorliegt. Mögliche Ursachen finden Sie in Kapitel 11 der Bedienungsanleitung (Fehlerbehebung).
Bluetooth-Verbindung		Zeigt die Verbindung zur Fernbedienung an.

B. FUNKTIONSMENÜ DES ROLLSTUHL

Der Rollstuhl verfügt über ein Funktionsmenü, das zwei Funktionen bietet: die Einstellung der Rückenlehne oder das Zusammenklappen des Rollstuhls. Um zur zweiten Funktion zu wechseln, drücken Sie die Taste erneut. Um das Menü zu verlassen, drücken Sie die Taste, wenn im Display die Funktion P-2 angezeigt wird.

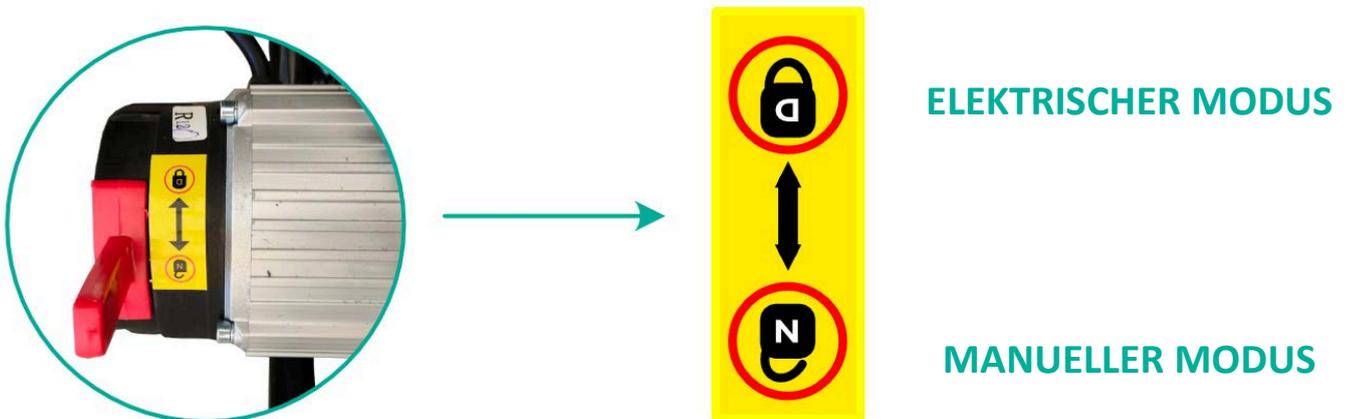
Funktions:

Funktionsindex	Funktionsbezeichnung	Verwendung der Funktion
P-1	Einstellung der Rückenlehne des Rollstuhls	Wenn die Anzeige P-1 auf dem Display erscheint, bewegen Sie den Joystick vor oder zurück, um die Position der Rückenlehne einzustellen (Verstellwinkel: 0–55°).
P-2	Automatisches Zusammen- und Aufklappen des Rollstuhls	Wenn die Anzeige P-2 erscheint, drücken Sie die Warntaste (7H), um den Rollstuhl

		<p>zusammenzuklappen. Zum Aufklappen drücken Sie die Geschwindigkeitstaste (7E), während P-2 aktiv ist.</p> <p>Achtung! Versuchen Sie nicht, den Rollstuhl aufzuklappen, während er noch zusammenklappt!</p>
--	--	--

C. UMSCHALTUNG ZWISCHEN MANUELLEN UND ELEKTRISCHEN MODUS

Um den Rollstuhl im elektrischen Modus zu verwenden, klappen Sie die Motorhebel auf der linken und rechten Seite an der Rückseite nach oben. Um in den manuellen Modus zu wechseln, bewegen Sie beide Hebel nach unten.



D. LADEGERÄT

- Das Set enthält ein Ladegerät, das für die Batterie vorgesehen ist.
- Die Ladezeit der Batterie beträgt ca. 6–8 Stunden.
- Schließen Sie das Ladegerät an den Ladeanschluss am Steuermodul an (vorher das Lampenmodul entfernen) oder direkt an der Batterie.
HINWEIS: Schalten Sie vor dem Anschließen des Ladegeräts das Bedienfeld aus. Wenn Sie das Ladegerät direkt an die Batterie anschließen, trennen Sie vorher die Batteriekabel.
- Rotes Licht zeigt an, dass die Batterie geladen wird. Grünes Licht zeigt an, dass die Batterie vollständig geladen ist. Nach Abschluss des Ladevorgangs schaltet sich das Ladegerät automatisch ab, um eine Überladung zu vermeiden.
- Schließen Sie das Ladegerät an die Stromversorgung an.
- Überprüfen Sie die Verbindung.

- Um Brandgefahr zu vermeiden, verändern oder unterbrechen Sie den Ladevorgang während des Aufladens nicht.
- Um den aktuellen Batteriestand am Bedienmodul zu überprüfen, trennen Sie das Ladegerät.

E. GEBRAUCHSHINWEISE

- Wählen Sie den gewünschten Fahrmodus.
Hinweis: Wechseln Sie den Modus nicht während der Fahrt auf einer Steigung.
- Drücken Sie die Einschalttaste, um die Funktion der Bremsen zu prüfen. Wenn sich der Rollstuhl nicht schieben lässt, funktionieren die Bremsen im Elektromodus ordnungsgemäß. Andernfalls wenden Sie sich an den Verkäufer.
- Klappen Sie die Fußstütze nach oben und setzen Sie sich bequem auf den Sitz. Senken Sie anschließend die Fußstütze in die waagerechte Position.
Hinweis: Benutzen Sie die Fußstütze nicht als Stütze beim Hinsetzen oder Aufstehen. Dies kann zum Umkippen des Rollstuhls führen.
- Setzen Sie sich in den Rollstuhl und schalten Sie das Bedienfeld ein. Das LCD-Display leuchtet auf. Der Joystick sollte sich in Neutralstellung befinden.
- Seien Sie bei der ersten Verwendung vorsichtig. Steuern Sie Geschwindigkeit und Richtung behutsam. Die elektromagnetische Bremse wird nur gelöst, wenn der Joystick im Elektromodus bewegt wird. Zum Beschleunigen bewegen Sie den Joystick weiter aus der Mittelstellung heraus. Zum Verlangsamen entsprechend zurück zur Mitte.
- Um den Rollstuhl zu stoppen, lassen Sie den Joystick los. Auch durch Drücken der Einschalttaste kann der Rollstuhl gestoppt werden.
- Passen Sie die Geschwindigkeit über die Tasten des Bedienfelds dem körperlichen Zustand des Benutzers und den Straßenverhältnissen an.
- Der Rollstuhl darf nur auf ebenem Untergrund verwendet werden. Fahrten auf schlammigen oder unebenen Flächen können das Steuersystem beschädigen.

6. Technische Daten

Produktcode	iFold
Gesamthöhe	125 cm
Gesamtbreite	65 cm

Gesamtlänge	110 cm
Sitzhöhe vom Boden	53 cm
Rückenlehnenhöhe	58 cm
Abmessungen des Sitzkissens	49 x 46 x 6 cm
Kopfstützenhöhe ab Sitzfläche	70-73 cm
Batteriegewicht	3,50 kg
Maximale Tragfähigkeit	150 kg
Rollstuhlgewicht	31,50 kg
Räder	vorne: Vollgummi, schwenkbar 8'' hinten: luftbereift 12''

7. Reinigung und Wartung des Rollstuhls

- Es wird empfohlen, die Konstruktion und ihre Bestandteile (Räder, Rahmen, Kabel, Steuermodul, Bremsen usw.) regelmäßig zu überprüfen.
- Abgenutzte oder beschädigte Teile des Rollstuhls müssen ersetzt werden (wenden Sie sich in diesem Fall bitte an den Verkäufer).

8. Batteriewartung:

- 1) Überprüfen Sie regelmäßig den angezeigten Ladezustand der Batterie. Wenn der Ladezustand sehr niedrig ist, laden Sie die Batterie sofort auf, um einen Spannungsabfall zu vermeiden (dies kann die Lebensdauer der Batterie beeinträchtigen).
- 2) Wenn der Rollstuhl über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, laden Sie die Batterie mindestens einmal im Monat.
- 3) Die Batterie hat eine begrenzte Lebensdauer. Tauschen Sie die Batterie aus, wenn sie verschlissen ist.
- 4) Die Batterie sollte sauber und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden. Vermeiden Sie Stöße oder Beschädigungen der Batterie.
- 5) Laden Sie die Batterie regelmäßig, um ihre Lebensdauer zu verlängern.
- 6) Entsorgen Sie gebrauchte Batterien gemäß den örtlichen Umweltvorschriften.

9. Reifenwartung:

Es wird empfohlen, die Reifen auf maximal 2,5 bar (35 PSI) aufzupumpen. Der Druck sollte entsprechend dem Benutzergewicht und den

Temperaturschwankungen angepasst werden. Reifen können bei längerer Lagerung oder Nichtverwendung Luft verlieren. Überprüfen Sie regelmäßig den Reifendruck und den Verschleißzustand. Wenn die Profiltiefe auf 1 mm reduziert ist, ersetzen Sie die Reifen durch neue. Befolgen Sie diese Anweisungen zum Aufpumpen der Reifen:

a. Geringer Luftmangel

- Drücken Sie den Reifen gleichmäßig mit den Händen, damit Reifen und Felge gleichmäßig sitzen.
- Pumpen Sie das Rad auf den gewünschten Druck auf.

b. Keine Luft

- Pumpen Sie das Rad auf 30 % des Gesamtvolumens auf und drücken Sie den Reifen gleichmäßig mit den Händen, damit er gleichmäßig auf der Felge sitzt.
- Pumpen Sie das Rad auf den gewünschten Druckwert auf.

10. Lager- und Transportbedingungen

A. TRANSPORT

- Achten Sie beim Transport auf Vorsicht. Das Produkt und seine Verpackung dürfen nicht geworfen, umgedreht oder belastet werden.
- Zum Zusammenklappen des Rollstuhls siehe Abschnitt „Montage und Einstellung“.

B. LAGERUNG

Der Rollstuhl sollte in einem trockenen und gut belüfteten Raum aufbewahrt werden. Vermeiden Sie: hohe Temperaturen und starke Temperaturschwankungen, Säuren, Laugen und korrosive Chemikalien.

C. LAGERUNGSBEDINGUNGEN

Temperatur: -40[°C] ~+55[°C]

Luftfeuchtigkeit: ≤80 %

Air pressure: 86 ~ 106 kPA

11. Fehlerbehebung

- Im Falle einer Störung gibt das Steuermodul ein akustisches Signal ab und zeigt eine Warnung auf dem Bildschirm an. Die auf dem Display angezeigte Nummer hilft bei der Identifizierung des Problems.

Fehleranzeige	Ursache	Mögliche Lösung
---------------	---------	-----------------

<p>Warnton, Anzeige zeigt Zahl 0–5 und Fehlersymbol erscheint auf dem Bildschirm</p>	<p>Motor befindet sich im manuellen Modus / Fehler im rechten Motor</p>	<p>Steuermodul ausschalten, Motoren vom manuellen in den elektrischen Modus umschalten und Steuergerät erneut ausschalten. Trennen Sie das Verbindungskabel der rechten Bremse und schließen Sie es an den linken Bremsanschluss an. Wiederholen Sie den Vorgang mit der linken Bremse. Besteht das Problem weiterhin, liegt es am Steuergerät. Wenden Sie sich an den Kundendienst. Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.</p>
<p>Beim Drücken der Einschalttaste reagiert das Steuergerät/der Rollstuhl nicht</p>	<p>Batterieproblem Lose angeschlossenes Kabel oder beschädigte Taste Fehler im Steuerstromkreis</p>	<p>Überprüfen Sie den Anschluss des Kabels am Steuermodul. Wenn das Kabel korrekt angeschlossen und unbeschädigt ist, wenden Sie sich für weitere Informationen an den Kundendienst.</p>
<p>Nach dem Einschalten zeigt die Batterieanzeige rotes Licht + akustisches Warnsignal ertönt.</p>	<p>Extrem niedriger Ladezustand der Batterie</p>	<p>Laden Sie die Batterie mindestens 30 Minuten lang auf. Schalten Sie anschließend den Rollstuhl ein und prüfen Sie, ob das Problem weiterhin besteht. Wenden Sie sich ggf. an den Kundendienst.</p>
<p>Warnton, Anzeige zeigt Zahl 0–3 und Fehlersymbol erscheint auf dem Bildschirm</p>	<p>Fehler im linken Motor</p>	<p>Prüfen Sie, ob der linke Motor auf Elektrobetrieb gestellt ist. Falls nicht, Steuermodul ausschalten, Motor umschalten und Modul erneut einschalten. Trennen Sie das linke</p>

		<p>Bremsanschlusskabel und verbinden Sie es mit dem rechten Bremsanschluss. Verfahren Sie ebenso mit dem rechten Bremsanschlusskabel. Wenn das Problem weiterhin besteht, liegt es am Steuermodul. Wenden Sie sich an den Kundendienst des Verkäufers.</p> <p>Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.</p>
<p>Nach dem Einschalten ertönen sieben kurze Warntöne</p>	Joystick-Fehler	<p>Joystick befindet sich nicht in der Mittelstellung. Modul ausschalten, Joystick zentrieren und wieder einschalten. Joystick oder Kabel des Steuermoduls ist beschädigt oder nicht korrekt angeschlossen. Überprüfen Sie die Verbindung. Wenn der Alarm erneut ertönt, wenden Sie sich an den Kundendienst.</p>
<p>Nach dem Einschalten ertönen acht kurze Warntöne</p>	Interner Fehler	<p>Wenden Sie sich an den Kundendienst</p>
<p>Rollstuhl stoppt nicht, nachdem der Joystick losgelassen wurde</p>	Joystick-Fehler	<p>Wenden Sie sich an den Kundendienst</p>
<p>Rollstuhl bewegt sich nicht, obwohl Steuergerät und Joystick einwandfrei funktionieren und</p>	Problem im Stromkreis	<p>Wenden Sie sich an den Kundendienst</p>

keine Fehler angezeigt werden		
Beim Vorwärtsdrücken des Joysticks fährt der Rollstuhl nach links oder rechts.	Problem mit der Motorkupplung	Wenden Sie sich an den Kundendienst
Beim Vorwärtsschieben fährt der Rollstuhl rückwärts mit sehr hoher Geschwindigkeit	Vertauschte Verkabelung	Tauschen Sie die Bremsanschlüsse links und rechts. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.
Drahtlose Fernbedienung lässt sich nicht einschalten Fernbedienung schaltet sich ein, funktioniert aber nicht	Batterien sind leer oder nicht eingelegt. Problem mit der Fernbedienung	Legen Sie die mitgelieferten Batterien ein oder ersetzen Sie die alten durch neue. Wenn sich die Fernbedienung einschalten lässt, aber Joystick oder Tasten nicht funktionieren und das Steuermodul kein Bluetooth-Symbol anzeigt, wenden Sie sich an den Kundendienst.

12. Garantieinformationen

- Alle von unserem Unternehmen vertriebenen Produkte sind durch eine Garantie abgedeckt, deren Bedingungen in der Garantiekarte auf unserer Website beschrieben sind. Bitte wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben. Für Garantieansprüche ist es erforderlich, den Kaufnachweis (Quittung oder Rechnung) aufzubewahren. Als kundenorientiertes Unternehmen liefern wir ausschließlich geprüfte Produkte – hinsichtlich Material, Qualität und Funktionalität. Bei Fragen zum Service wenden Sie sich bitte an uns.
- Die Garantie umfasst nicht:
 - Verschleißteile: Polsterung, Reifen, Armlehnen, Batterie
 - Schäden, die resultieren aus: Eigenreparaturen, Veränderungen an der

Produktkonstruktion, Herunterfallen, Transport, unsachgemäßer Verwendung, Missachtung der Bedienungsanleitung, Naturkatastrophen (Feuer, Erdbeben, Überschwemmung).



Zhejiang Hand In Hand Intelligent Health Technology Co., Ltd.
2nd Floor, No. 12, Xiayantou Nature Country, Jiuzhou Town, East
City Street, Yongkang, Jinhua, Zhejiang, China



SUNGO Cert GmbH
Harffstr. 47, 40591, Düsseldorf, Germany



Timago International Group
Ossowski Sp. k.
ul. Karpacka 24/12
43-316 Bielsko-Biała, Poland
T.: +48 33 499 50 00
E.: info@timago.com



07/2025 (I)